

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 210-15

Amt: Finanzverwaltung	Datum: 27.08.2015
Verfasser:	AZ:

Gremium	Termin	Ö-Status	Zuständigkeit
Gemeinderat	14.01.2015	Ö	Vorberatung

Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2015

Der Haushaltsplanentwurf hat derzeit ein Volumen von knapp 32,4 Mio. Euro. Dieses setzt sich aus 29,4 Mio. Euro für den Verwaltungshaushalt und 3 Mio. Euro für den Vermögenshaushalt zusammen.

Die Finanzierung des Verwaltungshaushalts ist stark von der Entwicklung der Steuereinnahmen und den Zuweisungen des Landes abhängig.

Dies wird im Haushaltsjahr 2015 besonders deutlich: Trotz des weiterhin sehr hohen Steueraufkommens benötigt der Verwaltungshaushalt zum Ausgleich eine Zuführung vom Vermögenshaushalt.

Ursächlich hierfür sind unter anderem die hohen Umlagezahlungen und gleichzeitig zurückgehende Zuschüsse aufgrund des sehr guten Ergebnisses 2013.

Die Vorgabe des Gemeinderates, dass mindestens eine Zuführung von 1 Mio. Euro des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt erwirtschaftet werden soll, wird somit weit verfehlt.

Aufgrund des personellen Engpasses in der Kämmerei wurden alle Verrechnungsleistungen, die sich nicht auf die Abwassergebührenkalkulation auswirken, anhand der Vorjahreswerte geschätzt. Insbesondere die inneren Verrechnungsleistung aus den kalkulatorischen Mieten, die Hallenbenutzung, die EDV-Leistung aber auch die Verrechnung der Bauhofleistungen konnten nur anhand von Schätzungen ermittelt werden. Anders als in den Vorjahren ist es nicht möglich, diese Berechnungen fristgerecht durchzuführen. Die Kalkulation der Verrechnungsleistung des Bauhofes wurde ebenfalls nicht durchgeführt. Da die Verrechnungsleistungen ergebnisneutral sind, hat die geänderte Vorgehensweise keinen Einfluss auf das Haushaltsergebnis.

Zu den bedeutendsten Investitionsmaßnahmen 2015 gehören die Sanierung des Eingangsbereichs des Erlebnisbad (300.000 €), die brandschutztechnischen Abschlüsse der Grundschulen Engen und Welschingen (150.000 €), das Regenüberlaufbecken Engen (250.000 €) sowie die Bahnhofsmmodernisierung (Planungsrate 255.000 €) und die neue Beleuchtung der Sporthalle Engen (110.000 €).

Die Rücklage wird Ende 2015 nach derzeitigem Planungsstand bei rund 9,4 Mio. Euro liegen. Auch zur Finanzierung der Investitionsvorhaben innerhalb der Finanzplanung ist stets eine Rücklagenentnahme erforderlich, wobei unterstellt wird, dass die Einnahmen auf dem aktuell hohen Niveau verbleiben.

Künftige Einnahmeneinbrüche oder weitere drastische Ausgabensteigerungen hätten somit eine noch höhere Rücklagenentnahme zur Folge.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat berät über den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2015.

Anlagen:

Nachreichung S. 182 des Haushaltsplanes 2015
Änderungen des Haushaltsplanentwurfs 2015